



Das Kommunale Jobcenter Kreis Groß-Gerau sucht im Bereich Arbeitsmarkt & Integration im Rahmen des Bundesprogramms „**Innovative Wege zur Teilhabe am Arbeitsleben – rehapro**“ vorbehaltlich der positiven Entscheidung durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) zum **01.11.21 vier**

Gesundheitscoaches (m/w/d)

Das Projekt und die Stellen laufen bis zum 31.10.2026.

Wir, das Kommunale Jobcenter Kreis Groß-Gerau (AöR), unterstützen mit rund 350 Mitarbeitenden zurzeit etwa 20.000 Menschen im Kreis Groß-Gerau. Wir helfen ALG-II-Empfänger*innen, eigene Potentiale zu fördern, eine passende Arbeitsstelle zu finden und finanziell abgesichert zu sein.

Vorbehaltlich der positiven Entscheidung durch das BMAS werden wir ab 01.11.2021 unser Modellvorhaben „Vernetzung – Interaktion – Teilhabe (V-I-T)“ für die Zielgruppe der psychisch erkrankten Hilfebedürftigen im SGB II mit einem interdisziplinären Team starten. Ziel des Programms ist es, durch die Erprobung von innovativen Leistungen und innovativen organisatorischen Maßnahmen neue Wege zu finden, um die Erwerbsfähigkeit von Menschen mit gesundheitlichen Einschränkungen noch besser zu erhalten bzw. wiederherzustellen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Möchten Sie neue und innovative Wege in der Beratung und Unterstützung von gesundheitlich beeinträchtigten Menschen gehen und Ihre Erfahrungen, Ideen und Kompetenzen einbringen?

Dann erwarten Sie folgende Aufgaben:

Beratung und Betreuung von Projektteilnehmenden, Lotsenfunktion

Selbstständige Fallarbeit/ Fallsteuerung mit den Projektteilnehmenden im eigenen Sachgebiet auf Grundlage eines ressourcenorientierten Beratungsansatzes

- Einleitung/ Steuerung des Eingangs-Assessments:
 - Vorschlag zur Projektteilnahme eines Kunden von den Integrationsfachkräften aus dem Regelgeschäft entgegennehmen, Übergabegespräch mit der Integrationsfachkraft

Stellendetails:

Einsatzort

(voraussichtlich) Groß-Gerau

Bereich

Arbeitsmarkt & Integration

Vertragsdauer

befristet (bis 31.10.2026)

Vertragsart

Vollzeit (39 Stunden)

Vergütung

EG 9c TVöD

Ansprechpartner*in

Elke Rothenheber

Telefonnummer

06152 6384-115



- Erstgespräch/ -profiling: Vorstellung des Projektes, Erhebung der gesundheitlichen und psychosozialen Situation, der (digitalen) Kompetenzen und Ressourcen, der Besprechung des beruflichen Werdegangs, Abklärung der Motivation
 - Klärung der grundsätzlichen Teilnahmevoraussetzungen und Klärung der Zugehörigkeit zur Zielgruppe unter Einbindung der psychologischen und medizinischen Beratung
 - Bei Vorliegen der Voraussetzungen: Fallübernahme aus dem Regelgeschäft, Übernahme der Fallhoheit
 - Bei Nicht-Vorliegen der Voraussetzungen: Rücksteuerung ins Regelgeschäft mit einer kurzen Handlungsempfehlung
- Gesundheitsmanagement:
- Aktivierung, Coaching und engmaschige Begleitung der Teilnehmer
 - Führen von Folge-/ Coachinggesprächen
 - Gemeinsame Handlungsplanung und Handlungsumsetzung mit den Teilnehmern
 - Vereinbarungen (Hilfeplan) über Handlungsplanung abschließen
 - Arbeit an der Krankheitseinsicht in enger Abstimmung mit der psychologischen und medizinischen Beratung
 - Aufbau von Behandlungsmotivation in enger Abstimmung mit der psychologischen und ärztlichen Beratung
 - Unterbreitung von Angeboten im Sozialraum, z.B. Kurse zur Gesundheitsförderung
 - Einsatz von und Entscheidung über Förderleistungen
 - Bescheiderteilung; bei Bewilligung, rechtskonforme Anweisung von Zahlungen über die Fachanwendung (Buchung der Eingliederungsleistungen in der Fachanwendung)
 - Vorschlag zur Teilnahme an der projektspezifischen Maßnahme
- Teilnehmerbezogene Rücksprache mit dem Träger der Maßnahmen/ Angebote
 - Nachhaltung der Umsetzung von vereinbarten Schritten, Überprüfung der Zielerreichung
 - Vermittlung in Beratungsstellen (z.B. Schuldnerberatung)
 - Vorstellung der Selbsthilfegruppen, ggf. Andockung in einer Gruppe
 - Begleitung zu Terminen
 - Bei Notwendigkeit aufsuchende Beratung
 - Bei Stabilisierung Miteinbeziehung des Arbeitsmarktexperten
 - Teilnahme an Gesundheitsmessen planen und begleiten
 - Aktives Einbinden der Teilnehmer an der Vorbereitung der Gesundheitsmessen
 - Teilhabe am gesellschaftlichen und beruflichen Leben fördern
 - Einsatz von digitalen Medien in der Beratung, Videoberatung
 - Dokumentation des Beratungsverlaufs, Datenerfassung und Statistikpflege
 - Teilnahme an Projektteambesprechungen
- Fortlaufende interdisziplinäre Fallbesprechungen:
- mit der psychologischen Beratung oder der medizinischen Beratung, Auswertung des diagnostischen Prozesses, Besprechung von geplanten Interventionsschritten/ Umsetzungen
 - Ggf. gemeinsam mit den Teilnehmern
 - mit dem Arbeitsmarktexperten
 - Einberufung von Fallkonferenzen mit beteiligten Dritten
- Unterstützung der wissenschaftlichen Begleitung**
- Befragungen anhand leifragengestützter Interviewleitfäden (telefonisch, schriftlich, persönlich)
 - Erhebung der Daten zu Teilnahmebeginn, zum



- Teilnahmezwischenstand und zu Teilnahmeende
- Ggf. weitere Erhebungen nach Rücksprache mit der wissenschaftlichen Begleitung notwendig

Sonstiges:

Teilnahme an regionalen und überregionalen Fachtagungen, Weiterbildungen, Veranstaltungen, Workshops etc.

- Teilnahme an Verbundveranstaltungen
- Teilnahme an Besprechungen, Dienst- und Teildienstversammlungen im Jobcenter
- Wissensvermittlung zum Gesundheitscoaching in die Regelstruktur
- Enge Zusammenarbeit mit den Integrationsfachkräften des Regelgeschäftes

Welche Qualifikation erwarten wir?

- Ausbildungslehrgang II oder Studium im Verwaltungsbereich (Diplom-Verwaltungswirte o.ä.) oder sonstiges Hochschulstudium oder vergleichbare Qualifikation mit einschlägiger und mehrjähriger Berufserfahrung oder Ausbildungen im Pflege- und Gesundheitswesen
- Zusatzausbildung wünschenswert, z.B. systemische Beratung und/ oder Fortbildungen im Gesundheitsbereich
- Mehrjährige Erfahrung in der Arbeit mit und in der Beratung von Hilfebedürftigen
- Kenntnisse im SGB II und III und angrenzender Rechtsgebiete
- Gute MS Office-Kenntnisse (insbesondere Word, Excel und PowerPoint)
- Fundierte Kenntnisse des zielgruppenspezifischen und regionalen Arbeitsmarkts
- Erfahrung in der Netzwerkarbeit

Welche Kompetenzen benötigen Sie?

- Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Zuverlässigkeit und Verbindlichkeit
- Einfühlungs- Wahrnehmungs- und Differenzierungsvermögen
- Initiative, Belastbarkeit, Organisationsfähigkeit
- Verhandlungsgeschick
- Interkulturelle Kompetenz
- Beratungskompetenz

Was bieten wir Ihnen?

- Homeoffice in einem Wechselmodell von Beginn an möglich
- Planungssicherheit durch Bezahlung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst
- Berücksichtigung von Berufserfahrung bei der Stufenzuordnung
- zusätzliche Jahressonderzahlung sowie leistungsorientierte Bezahlung
- Zusatzrente (Betriebsrente) durch die Versorgungskasse Darmstadt
- Vergünstigtes RMV-Jobticket Premium
- Möglichkeit der Nutzung eines Eltern-Kind-Büros
- flexible Arbeitszeit
- moderne Büro- und Technikausstattung
- Angebote von Zertifikatslehrgängen
- kollegiales, vertrauensvolles Arbeitsklima
- sinnvolles, soziales Tätigkeitsumfeld
- jährliche Gesundheitstage und andere Gesundheitsangebote (BGM)
- Betriebssportgruppen

Der Arbeitsort ist nach jetzigem Stand in Groß-Gerau geplant. Dies kann sich ggf. noch verändern. Arbeiten im Homeoffice ist tageweise weiterhin möglich.



Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie uns bitte Ihre Bewerbungsunterlagen per E-Mail im PDF-Format **bis spätestens zum 06.08.2021** unter Angabe der Kennziffer **17-2021** an bewerbung@jc-gg.de.

Kommunales Jobcenter Kreis Groß-Gerau (AöR)

Personalmanagement
Wilhelm-Seipp-Straße 9
64521 Groß-Gerau

Weitere Informationen finden Sie unter www.jobcenter-gg.de.

Die Stelle ist nach § 9 Abs. 2 HGIG grundsätzlich teilbar. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Wir weisen darauf hin, dass Ihre Bewerbungsunterlagen im Rahmen des Bewerbungsverfahrens gespeichert werden. Ihre Bewerbungsdaten löschen wir drei Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens.